



GEMEINSAME PRESSEINFORMATION

29. April 2021

Zumeldung zur Fortsetzung des Projekts „Natur nah dran“

Stuttgart. Das Projekt „Natur nah dran“ schützt und verbessert die biologische Vielfalt in Baden-Württemberg. Städtetag und Gemeindetag unterstützen das erfolgreiche und bei den Städten und Gemeinden beliebte Projekt.

Die beiden Kommunalen Landesverbände sprachen sich gegenüber dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft bereits frühzeitig für eine Neuauflage des Wettbewerbs aus.

Aus Sicht von Städtetag und Gemeindetag ist der Wettbewerb ein erfolgreiches und in den Städten und Gemeinden sehr gut angenommenes Programm für mehr Artenschutz im Land. Die Zahlen sprechen für sich: In den vergangenen fünf Jahren haben 229 Kommunen an diesem Wettbewerb teilgenommen – das ist knapp ein Viertel der Städte und Gemeinden im Land. Dies ist ein schöner Erfolg für den Artenschutz.

Die unbürokratische Teilnahmemöglichkeit am Wettbewerb wird von den Kommunen sehr geschätzt. Umso erfreulicher ist es, dass das Land dieses Projekt weiter finanziell unterstützt und bereits am 1. September 2021 der Startschuss für „Natur nah dran 2.0“ fallen wird. Städtetag und Gemeindetag begrüßen vor allem, dass die Anregung, noch mehr Städte und Gemeinden auszeichnen zu können, aufgegriffen wurde. „Sieger“ sind dabei nicht nur die zusätzlichen Städte und Gemeinden, die mit ihren Projekten zum Zuge kommen; Sieger sind vor allem die Insekten, die viele neue Nahrungsquellen und viele neue Habitate vorfinden werden. Städtetag und Gemeindetag werden das Projekt im Sinne des Artenschutzes auch weiterhin gerne unterstützen.

Ansprechpartner:

Städtetag Baden-Württemberg

Christiane Conzen

Referentin Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 0711 22921-48

E-Mail: christiane.conzen@staedtetag-bw.de

Gemeindetag Baden-Württemberg

Kristina Fabijancic-Müller

Pressesprecherin

Telefon: 0711 22572-34

E-Mail: kristina.fabijancic-mueller@gemeindetag-bw.de